



NEUSTART DES STAATSPERSONAL- VERBANDES VTGS

An der Jahresversammlung vom 1. Oktober 2021 trat der gesamte Vorstand des Staatspersonalverbandes VTGS zurück. Nun übernehmen fünf motivierte Damen und Herren die Geschicke des VTGS. Für die beschlossene Übergangsphase bis Dezember 2023 hat sich der neue Vorstand zusammen mit dem Präsidenten von personalthurgau das Ziel gesetzt, den VTGS zu einem starken Mitglied des Dachverbandes zu formen.

Seit über 20 Jahren ist der Staatspersonalverband VTGS ein sehr wichtiges Mitglied des Dachverbandes personalthurgau. Wie in der letzten Leuetatze ausgeführt, ist personalthurgau gemäss § 9 Abs. 2 der Verordnung des Regierungsrates über die Rechtsstellung des Staatspersonals (RSV) das Bindeglied zwischen dem VTGS und dem Regierungsrat. Damit hat der VTGS als Mitglied eine äusserst wichtige Funktion. Er weiss besser als der Dachverband, wo der Schuh bei den über 3'900 kantonalen Angestellten drückt. Er hat somit die zentrale Aufgabe, dem Vorstand von personalthurgau Fragen rund um die Rahmenbedingungen für die kantonalen Angestellten vorzulegen. Als Sozialpartner des Regierungsrates ist personalthurgau deshalb auf einen starken VTGS angewiesen. Umgekehrt bietet die Geschäftsstelle von personalthurgau für die kantonalen Angestellten u.a. Beratungen in arbeitsrechtlichen Konfliktsituationen an. Der VTGS hat daneben aber noch eine weitere wichtige Funktion, nämlich die einer Vernetzungsorganisation nach innen. Wie wichtig Vernetzung in einer grossen und diversen Verwaltung wie im Thurgau ist, hat wohl jede und jeder schon mal persönlich erlebt. Dafür soll der VTGS eine wichtige Plattform werden. Dem neuen Vorstand gehören an: Yvonne Ackermann, Abteilungsleiterin Finanzen und zentrale Dienste AFI, Marcel Aus der Au, Abteilungsleiter Stabsdienste TBA, Urs Herzog, Stv. Leiter Prävention und Brandschutzexperte GVTG, Roger Kemmler, Abteilungsleiter Schulpsychologie und Logopädie und Sonderschulinspektor AV DEK, Claudia Mathias, Stv. Generalsekretärin DBU.

von **Bruno Lüscher**, Präsident personalthurgau

FEIER- UND BRÜCKENTAGE

Ruhe- und Feiertage 2022

Neujahr 2022	1. Januar	Samstag
2. Januar	2. Januar	Sonntag
Karfreitag	15. April	Freitag
Ostermontag	18. April	Montag
Tag der Arbeit	1. Mai	Sonntag
Auffahrt	26. Mai	Donnerstag
Pfingstmontag	6. Juni	Montag
Bundesfeier	1. August	Montag
Weihnachten	25. Dezember	Sonntag
Stephanstag	26. Dezember	Montag

Der ordentliche Arbeitsschluss, soweit es der betriebliche Ablauf zulässt, erfolgt vor Karfreitag und Auffahrt um 16 Uhr und vor Neujahr um 12 Uhr. Kein vorzeitiger Arbeitsschluss erfolgt vor 1. Mai, 1. August und 24. Dezember (§ 72 Abs. 2 RSV).

Brückenbildung Weihnachten/Neujahr 2022/23

Der Regierungsrat hat mit Beschluss Nr. 567 vom 28. September 2021 die Brückentage und die Büroöffnungszeiten wie folgt festgelegt: die Dienststellen der Kantonalen Verwaltung Thurgau bleiben ab Fr, 23. Dezember 2022, 18 Uhr, bis Di, 3. Januar 2023, 6.30 Uhr geschlossen, sofern es die betrieblichen Verhältnisse zulassen.

Brückentage

Dienstag, 27. Dezember 2022

Mittwoch, 28. Dezember 2022

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Der zusätzliche Schliessungstag (Fr, 30. Dezember 2022), der zur Überbrückung erforderlich wird, ist im Rahmen der Gleitzeit über den individuellen Arbeitszeitsaldo oder mit einem Ferientag auszugleichen. Wo keine Brückentage vorgeholt werden oder diese nicht nach der allgemeinen Lösung kompensiert werden können, legt die Amts- bzw. Betriebsleitung die erforderlichen Einzelheiten fest.



ZUR ERINNERUNG

Brückenbildung Weihnachten/Neujahr 2020/21

Wo es die betrieblichen Verhältnisse zulassen, bleiben die Büros der kantonalen Verwaltung ab

Do, 23. Dezember 2021, 18:00 Uhr,

bis Mo, 3. Januar 2022, 06:30 Uhr geschlossen.